

## EM Tagebuch vom 29.07.2018

Heute waren nur sie Schüler und Lena im Einsatz. Daher ging es für diese zum aktiven Erwachen, während der Rest ausschlafen konnte. Sehr gefreut haben wir uns über die Nachricht, dass der Vorarlberger Marcel Stecher, den wir alle von der Jugend ÖM kennen, kommen wird, um uns zu unterstützen.

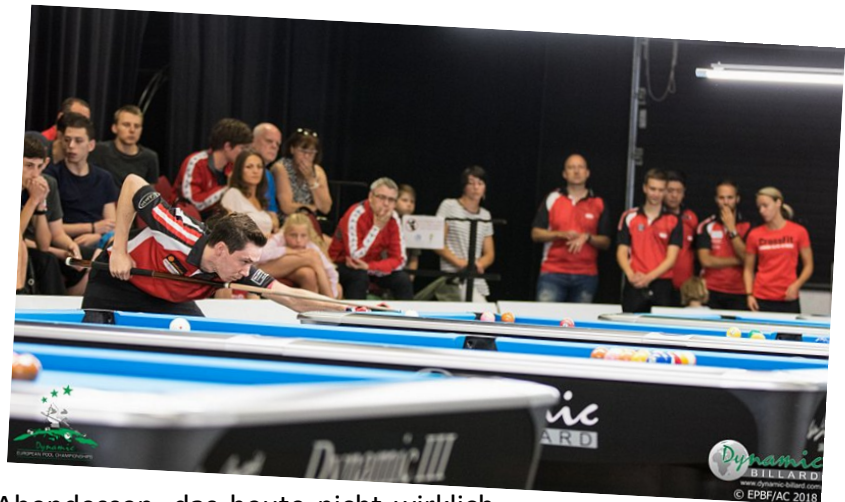
Der Tag begann gut mit zwei klaren Siegen und einem weiteren, wenn auch nicht so klaren, Erfolg von David. Danach hatten wir auch schon wieder frei, die Aufstiegsspiele stehen erst morgen an.



Doch das wichtigste Spiel des Tages folgte erst jetzt: unser Mädchenteam spielte gegen Norwegen um die Medaille. Nach einem genialen 6:0 Sieg von Lena war Anna dem Druck und der Shot Clock leider nicht gewachsen und daher ging es ins Shot-Out. Die Norwegerinnen zeigten hier eine fast fehlerfreie Vorstellung, der eine Fehler war zu wenig, um Anna und Lena eine Chance zu geben. Da auch die Herren ihr

Viertelfinale äußerst knapp verloren hatten wir den Rest des Tages frei und machten und auf die Suche nach Alternativprogramm.

So fuhren David, Flo und Manuel gemeinsam mit Margit und Marcel am Nachmittag nach Eindhoven, um Kart zu fahren. Hier mussten Flo und David leider bei den Kindern mitfahren, wobei David schlussendlich um neun Tausendstel schneller als Flo war.



Wieder zurück ging es zum Abendessen, das heute nicht wirklich begeistern konnte. Danach geht es jetzt ins Bett, da morgen die äußerst wichtigen Aufstiegsspiele sowie die erste Runde der Single Elimination anstehen.

Euer

Team Austria